

Info



Das ZentrumRANFT ist ein Begegnungs- und Seminarhaus oberhalb des Sarnersees mit Sicht auf See und Berge. Es bietet allen Gästen vielseitige Impulse. **In und durch die Stille eine spirituell integrierte und solidarisch ausgerichtete Haltung zu leben, ist unser Ziel.** Achtsamer Umgang mit sich selbst und seinem Umfeld, **Meditationen, Kontemplationsschulungen, Yoga, Kursangebote, Begleitung von Auszeitgästen, Gespräche mit Einzelgästen** – unser Ort der Begegnung findet in einer Atmosphäre der Geborgenheit statt. 50 Gäste können bei uns beherbergt werden, 120 Gäste können wir mit unserer leichten, vegetarischen Küche verwöhnen.

Ökologie und Nachhaltigkeit sind für uns nicht nur Stichworte. Die neue Pellet-Heizung beheizt die Häuser Seeblick und Bergblick, zudem das Foyer, eine Cafeteria, den 120 m² grossen Saal, einen Seminarraum und die Bibliothek. Wir bewirtschaften eine 14'000 m² umfassende Gartenanlage, die mit neuen Hecken und alten Obstbausorten eine hohe Biodiversität aufweist.

Das **Pflanzenlabyrinth** mit seinen hundert Blumen und Kräutern führt in den Mittelpunkt, dem Bruder-Klaus-Brunnen. Das Zentrum ist ein **Ort der Kraft**, liegt 10 Minuten zu Fuss entfernt vom Ranft, dem Wohnort des **Niklaus von Flüe**, dem **Friedensförderer**.

Das ZentrumRANFT richtet sich an Einzel- sowie Kursgäste, die **abseits von Hektik und Stress** ein paar Tage zur Ruhe kommen möchten: **Ein Ort der Stille zum Abschalten, Meditieren, Wandern, Lesen, Schreiben oder Nachdenken.**

Informationen und Angebote unter: www.zentrumranft.ch



Ranfter Retreat 2021 – Wege in die Mitte des Herzens

Franz-Xaver Jans-Scheidegger, Peter Cunz,
Ursula Bründler Stadler, Markus Amrein und
Christian Hackbarth-Johnson

Kursleiter



Franz-Xaver Jans-Scheidegger,
Kontemplationslehrer und Psychotherapeut. Schwerpunkte: Vergleichende Religionswissenschaft und Symbolkunde, Psychologie des mystischen Erlebens; Praxis des spirituellen Weges in der Form der abendländischen, christlichen Kontemplation. Die Via purgativa (Klärungsweg) als ethische Konsequenz der meditativen Praxis auf dem Hintergrund des Meditationsrades von Niklaus von Flüe und den alchemistischen Transformationsprozessen.



Peter Cunz,
Sufi-Scheich Mevlevi-Orden, , Elektroingenieur ETH mit Zusatzausbildung in Entwicklungshilfe. Projektleiter eines Ingenieurunternehmens im Orient und in Afrika, danach Sektionschef für Energieeffizienz und Experte für Internationales beim Bundesamt für Energie, Präsident des Ständigen Komitees für Forschung und Technologie (CERT) bei der Internationalen Energieagentur in Paris (IEA) bis zur Pensionierung.



Markus Amrein,
ZaZen-Lehrender, Schüler von Niklaus Brantschen, Schauspieler, Hauptdarsteller des Niklaus von Flüe in Film und Theater.



Christian Hackbarth-Johnson,
Ev. Theologe, Religionswissenschaftler, Zen- und Yogapraxis seit 1985 bei Michael von Brück und anderen LehrerInnen, 1993 Lehrbeauftragung für Zen von Michael von Brück, Yogalehrerausbildung in der Tradition von T. Krishnamacharya bei R. Sriram 2001-2004. Kurstätigkeit und Forschungsprojekte seit 1994.



Ursula Bründler Stadler,
Meditationslehrerin im Herzensgebet seit 1995, Schülerin von Franz-Xaver Jans, Phyllis Krystal und Werner Herren., Germanistin und Theologin, Initiantin und Mitbegründerin des gemeinnützigen Trägervereins zentrumRANFT

Kursbeschreibung

Das Ranfter Herzensgebet ist ein inneres Gespräch mit dem Höheren Bewusstsein. Es ist ein Dialog zwischen dem, was letztlich unfassbar ist, und uns Menschen. Wer bin ich? Diese Frage stellen wir uns immer wieder. Wie bin ich jetzt da, wenn ich sage, ich bin? Und wie bin ich im Gespräch – mit Gott, mit dem Höheren Bewusstsein? Wir benutzen Worte, Gebete, Mantras, Tanz und die Stille, um in unsere Mitte zu gelangen und aufzutanken im Kraftort Flüeli-Ranft. Wir sind eingebettet in Frieden und Versöhnung, finden den Weg zu jener Liebe, die unermesslich ist.

Die Wege, zu seiner Bestimmung zu finden, sind vielfältig. Gesang und Gebete unterstützen den Weg dorthin. Im Zentrum ist das Schweigen. Impulse aus den Sufi- und den christlich-jüdischen Traditionen begleiten die Retreats, je nach Leitung. Wir gehen den Fragen nach: Wie begegnen wir uns durch unsere Mitte? Wie erfahre ich meine Mitte, wenn ich in die Ranft gehe? Was erfahre ich in der Stille durch mein Herzensgebet?

Kurskosten
freiwilliger Beitrag

Anmeldung
Anmeldefrist bis jeweils am Freitag vor dem Retreat
via zentrumRANFT, 041 660 58 58 oder info@zentrumranft.ch

Daten 2021

24. Jan.	<i>Peter Hüseyin Cunz</i>	08. Aug.	<i>Peter Hüseyin Cunz</i>
28. Feb.	<i>Ursula Bründler</i>	05. Sept.	<i>Ursula Bründler</i>
28. März	<i>Markus Amrein</i>	24. Okt.	<i>Christian Hackbarth-Johnson</i>
18. April	<i>Ursula Bründler</i>	21. Nov.	<i>Markus Amrein</i>
23. Mai	<i>Markus Amrein</i>	12. Dez.	<i>Franz-Xaver Jans-Scheidegger</i>
04. Juli	<i>Christian Hackbarth-Johnson</i>		

Kursprogramm

11:10-12:30	Impuls und Stille in der Kapelle
12:30-13:30	„Suppen-Zmittag“
13:30-15:00	persönliche Zeit der Stille, Gang in die Ranft, Einzelgespräche
15:00-16:30	Impuls und Stille in der Kapelle
ab 16:30	gemeinsamer Ausklang in der Cafeteria